



# Wittow

RÜGENS WILD-ROMANTISCHER NORDEN



URLAUBSMAGAZIN

## IMPRESSUM

Herausgeber und Ansprechpartner:

Tourismusverein Nord-Rügen e.V.

Gesine Häfner

Am Parkplatz 1

18556 Putgarten

[www.nordruegen.de](http://www.nordruegen.de)

Konzept, Gestaltung, Satz:

Ute Hänke & Sonja Licht

BTE Tourismus- und Regionalberatung

[www.bte-tourismus.de](http://www.bte-tourismus.de)

Texte:

Knut Diers

[www.buenosdiers-media.de](http://www.buenosdiers-media.de)

Fotos:

S. 1 Jasmina007 (istockfoto.com)

S. 4 unten (Themenbank): Juliane Koch,  
BTE Tourismus- und Regionalberatung

S. 17, 21 (Wiek+Dranske) 27 (unten), 29 (unten),  
29 (Themenbänke), 33 (Mitte), 36,37: Tourismusverein  
Nord-Rügen

S. 10-11: Uni-Surf-Team Rügen

S. 12-13 unten: Weiße Flotte GmbH

S. 23 unten: Wild Birdie, Team-Foto: Sulamit Hensen

S. 25 oben (Kap-Arkona-Lauf): Franz Müller

S. 25 unten: Berit Ruthmann

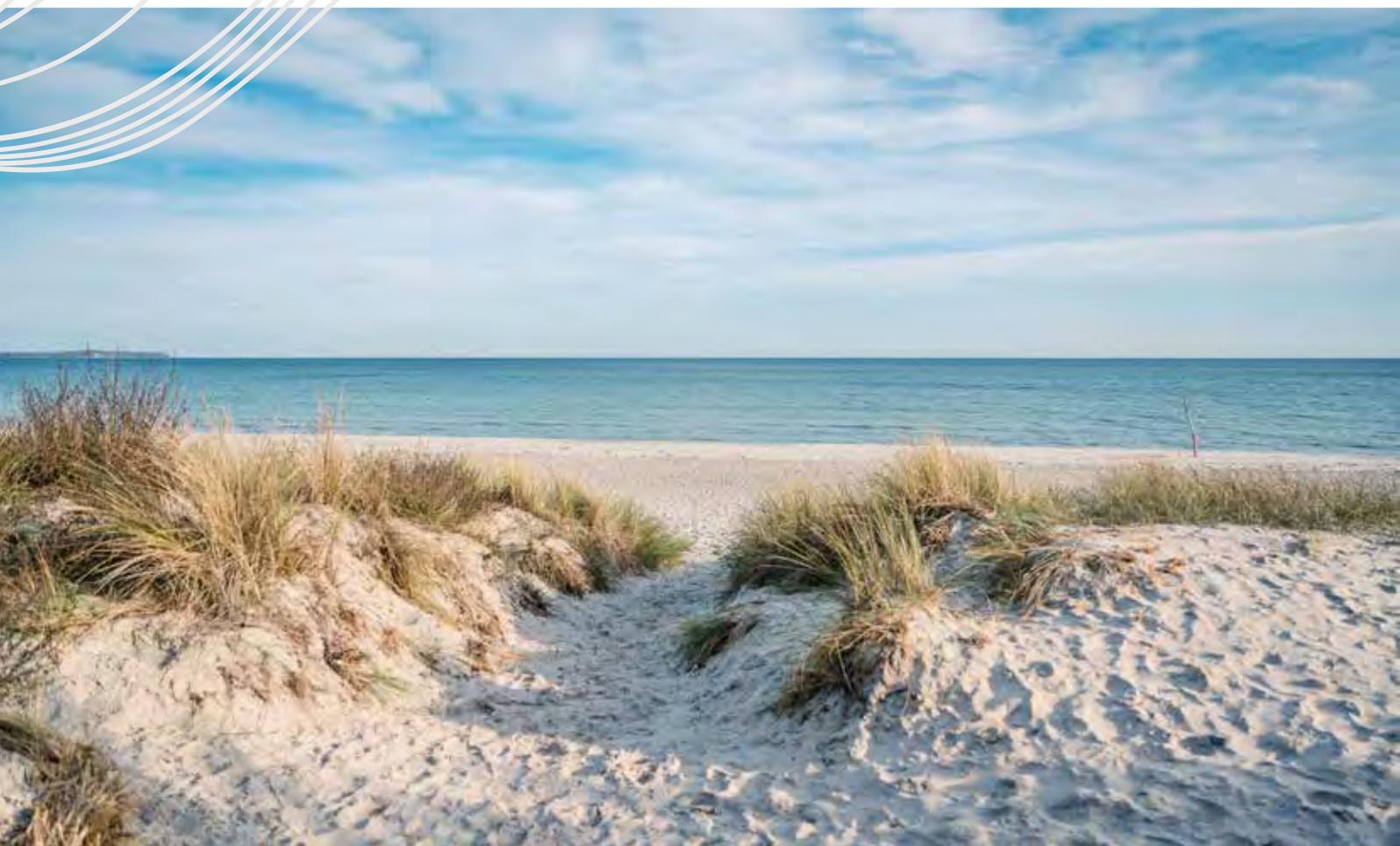
S. 27 + 33 oben: Gregor Slembek

S. 28 unten: Franziska Brakelsberg-Eicker

S. 31 (Steilufer-Café): Marc Hensen

S. 33 (Blumencafé): Franziska Nehmer

alle weiteren Fotos: FotoArt Mirko Boy, [www.mirkoboy.de](http://www.mirkoboy.de)





# Willkommen

Jetzt mach' mal langsam: Erstmal mit der Ruhe! Die findest du hier, weil die Hektik schon lange vom Winde verweht wurde. Ja, unser frischer Wind – endlich Luft zum Atmen! Wie wir das lieben! Windland sagten deshalb schon die Slawen zu unserer Halbinsel. Oh Mensch – und Natur haben wir hier oben am nördlichsten Zipfel der größten deutschen Insel Rügen fast ohne Ende.

Das „fast“ bezieht sich auf unsere heimeligen Dörfer. Die sind schmuck und schön. Wahrscheinlich kennst du unser Wahrzeichen, das Kap Arkona. Es ist sowas wie das deutsche Kap der guten Hoffnung. Und die haben wir noch. Deshalb schau dir doch mal die ganze Halbinsel an. Wittow heißt sie und ist das Tor zum Glück.

TAUCH EIN IN UNSER  
NORDISCHES  
LEBENSGEFÜHL!

Windland

# VERBLÜFFENDE DATEN UND FAKTEN

## Wittow im Überblick

**1850** Sonnenstunden –  
das ist mit die Spitzenposition in Deutschland

**939.496** Übernachtungen im Jahr,  
hoher Stammgästeanteil von **27 %**  
laut Statistischem Amt M-V (2022)

Teile der Halbinsel Wittow gehören zum  
**NATIONALPARK VORPOMMERSCHE  
BODDENLANDSCHAFT**

**5 GEMEINDEN**  
mit urigen Dörfern und rund **4100** Bewohnern  
schmücken die Halbinsel

**5 KITAS** eine Grund- und  
eine Regionalschule

**DRANSKE**

**85 KM** Küstenlinie,  
Teil davon ist imposante  
Steilküste

WITTOWER FÄHRE

Die Top-Sehenswürdigkeit Rügens – das **KAP ARKONA** mit dem Leuchtturm und 164 Stufen, Blick bis zur dänischen Insel Møn bei guter Sicht, übers Meer und bis Hiddensee

Mehr als **850 JAHRE** Kap Arkona – und immer noch frisch

**3 TÜRME** mit bester Rundumsicht

**KAP ARKONA**

**PUTGARTEN**

**VITT**

**ALTENKIRCHEN**

Etwa im Jahr **1200** wurde die älteste Kirche der Insel in Altenkirchen erbaut.

**BREEGE**

**JULIUSRUH**

**WIEK**

**8 KM** feinsten Ostseestrand der Schaabe – längster Strand von Rügen

**POLARLICHTER** sind mit etwas Glück zu sehen an kalten Wintertagen und auch im Herbst

# FASZINATION WITTOW

DIE RUHE UND DAS NATURERLEBNIS	» 5
DAS WASSER UND DER WIND	» 8
UNSERE TRADITION UND KULTUR	» 12
REGION ZUM LEBEN UND ERHOLEN	» 16



## TIPP: THEMENBÄNKE

Sitzend genießen. Du lässt dich nieder und schaust auf Erde und Meer. Dazu „erzählt“ jede Bank die Geschichte eines berühmten Menschen, der schon mal hier war. Von Otto Warburg geht es über Wilhelm von Humboldt bis Hans Fallada.



# Die Ruhe und das Naturerlebnis

Dein Alltag bleibt draußen. Hier steht die wilde Natur im Vordergrund. Sie ist nicht zu übersehen: Steil- und Flachküste, Naturstrände und Wälder warten auf dich. Wandern mit Erlebnisgarantie, denn wo Kraniche rasten, die Eis-

vögel sich paaren und sich die Kegelrobben tummeln, da ist Wittow. Bernstein und Herzmuscheln entdecken beim Strandspaziergang – das ist großes Kino. Es ist einfach tierisch viel los in unserer Natur, von der wir alle ja Teil sind. Fernglas umhängen! Radfahrer sind hier auch unterwegs, die Wege sind ausgezeichnet – im doppelten Sinne.



## TOUREN-TIPP

In Altenkirchen Rad ausleihen, zum Kap Arkona radeln und entlang der Steilküste über Drewoldke zurück. Eine Strecke sind etwa 17 Kilometer.



# FASZINATION WITTOW

„Ich hatte hier meine schönsten Urlaube!“

## SIE WOHNEN IN ERFURT UND FAHREN REGELMÄSSIG NACH WITTOW, UM URLAUB ZU MACHEN. WORIN LIEGT DIESE ANZIEHUNG?

Oh, da muss ich etwas ausholen. Das hängt mit meinem Vater zusammen. Der ist jetzt 87 Jahre alt und kam 1953 im Sommer erstmals nach Wittow – als Erntehelfer. Das hat ihm so gefallen, dass er immer wiederkam. Bald zum Praktikum als Medizinstudent, dann in den Semesterferien. Er ist später Kinderarzt geworden, aber nicht auf Rügen. Doch er lernte dort unsere Mutter kennen – beim Volleyball auf Wittow.

## VERSTEHE, DAS IST NATÜRLICH EINE BESONDERE ART DER ANZIEHUNG. UND DANN HAT ER DAS AN SIE VERERBT?

Meine drei Geschwister und ich sind mit unseren Eltern immer wieder hier in den Norden Rügens gefahren. Oft haben wir die ganzen acht Wochen Sommerferien hier

verbracht, die es damals in der DDR gab. Wir haben wie mein Vater auch unser Herz hier oben verloren. Jetzt bin ich ebenfalls Vater von vier Kindern, und mit ihnen sind wir auch immer wieder hierhergefahren.

## WANN WAREN SIE DENN DAS ERSTE MAL AUF DER HALBINSEL WITTOW?

Das muss so 1971 oder 1972 gewesen sein. So mit sechs oder sieben Jahren.



## HENDRIK EULITZ, NORD-RÜGEN-LIEBHABER SEIT SEINER KINDHEIT



**DANN KÖNNEN SIE UND IHR VATER JA SAGEN,  
WORIN DER BESONDERE REIZ BESTEHT.**

Es ist die Ruhe, und es ist die Natur. Ich brauche keine 20 Fernsehprogramme. Ich bewege mich gern selbst im Freien. Ich brauche keine Animation. Ich liebe es ursprünglich, urig. Wenn ich zurückdenke: Ich hatte hier meine schönsten Urlaube. Allein die Feier mit meinen Freunden zu meinem 18. Geburtstag würde ja einen kleinen Roman füllen. Altenkirchen 1983. Um 22 Uhr wurden wir beim Feiern an den Hünengräbern von den Grenzsoldaten vertrieben, weil dann Ruhe herrschen musste. Ach, es gibt Geschichten über Geschichten.

**SIE KENNEN VERMUTLICH JEDEN STEIN HIER IM NORDEN. ABER DIESE GROSSSTEINGRABANLAGE, 4000 JAHRE ALT, MUSS SIE SO FASZINIERT HABEN, DASS SIE NUN SCHON LÄNGER IMMER WIEDER GENAU DORT URLAUB MACHEN...**

Ja, da stehen winterfeste Holzhäuser mit Grasdach am Hochufer in Goor. Das lieben wir. Das ist Tradition mit Ruhe, Gelassenheit mit Weitblick und Natur pur zu allen Jahreszeiten. Für mich beginnt Rügen an der Schaabe. Der Norden ist einfach alles für mich.



# FASZINATION WITTOW

*Das Wasser  
und der Wind*





Den Wind haben wir aus erster Hand. Die andere Hand brauchen wir zum Segeln. Das geht hier hervorragend. Alle Draußen-Hobbys, die mit Wasser und Wellen zu tun haben, sind hier für dich da. Du kannst surfen, angeln, Boot oder Kajak fahren, dich mit dem Drachen in den Wind hängen. Das heißt Kitesurfen. Übrigens ist Wittow ideal für Anfänger aller Wassersportarten, denn du kannst im Bodden-Wasser stehen!

Abends schaltest du von wild auf romantisch um, denn die Sonnenuntergänge sind dramatisch schön bei uns.

## TIPPS ZU WASSER

- Top-Surfer empfehlen: Dranske, Juliusruh/Drewoldke und Wiek
- Kiten am Campingplatz Drewoldke sowie in Wiek und Dranske
- Von SUP bis Kanu
- Die „Rügen-Piraten“ in Dranske (Am Ufer 14, 18556 Dranske, Tel. 038392/89898) haben alles für dich vorbereitet. Nähere Infos findest du unter [www.ruegen-piraten.de](http://www.ruegen-piraten.de)



## DRACHENBOOT FAHREN – WIE IM ALTEN CHINA

Drachenboot fahren – vor Tausenden von Jahren in China entstanden – ist jetzt auch auf dem Wieker Bodden möglich. Dabei sitzen bis zu 24 paarweise angeordnete Paddler mitsamt Steuer- mann und Trommler in einem Boot und müssen gemeinsam das Drachenboot in rhythmischen Paddelbewegungen sicher gerade- aus und um die Kurven steuern. Frag mal die „Rügen-Piraten“.



# FASZINATION WITTOW

„Ideal zum Lernen fürs Windsurfen, weil du im Wasser stehen kannst“

**SIE SIND WINDSURFERIN AUS LEIDENSCHAFT. WAS IST IN DRANSKE AN DER WESTSEITE VON NORDRÜGEN SO BESONDERS?**

Na, weil genau hier der Bodden die Ostsee küsst.

**UND WAS HAT DAS FÜR VORTEILE?**

Ganz einfach: Wir haben hier eines der besten Wassersportreviere in Deutschland. Das liegt am Wind, egal aus welcher Richtung, der bläst. Das ganze Jahr über bietet sich so das ideale Revier für Windsurfer, aber genauso für Kiter, Wingsurfer, Segler, Kayakfahrer oder Stehpaddler. Die Kenner kommen immer wieder. Aber vor allem für Anfänger ist es bei uns ideal.

**WARUM?**

Das Wasser ist flach. Wer mal reinfällt beim Üben, was ja vorkommt, der kann stehen. Es ist völlig ungefährlich. Wer aus der Puste ist, kann auch ans Ufer gehen. Wir haben die allerbesten Bedingungen. Das hatte ich schon früh erkannt, deshalb habe ich hier in Dranske mit meinem Mann 1992 das Uni-Surf-Team Rügen gegründet. Jahre zuvor hatten ich mit zwei anderen Sportstudenten zunächst als Hobby und mit viel Leidenschaft das Uni-Surf-Team ins Leben gerufen, welches an einigen Standorten unterwegs war. Das war 1985.

**OHA, DAS IST JA WIRKLICH SCHON EIN BISSCHEN HER. DIE SCHULE GIBT ES JA IMMER NOCH. RÜGENPIRATEN HEISST DIE WASSERSPORTSCHULE HEUTE UND IST INZWISCHEN EIN BEGRIFF IN DER WASSER-**

**SPORTSZENE. ICH HABE GEHÖRT, SIE SIND AUCH WELTMEISTERIN. WORIN GENAU?**

Das ist übertrieben, ich hatte mit einem Team einen Weltrekord aufgestellt, natürlich im Windsurfen. Denn wir hatten das längste Surfbett mit 17 Segeln drauf, und ich war Steuerfrau. Das war 1996 auf einer Bootsmesse. Lief auch im Fernsehen. Aber wir haben das lange Ding dann auch hier in Dranske zu Wasser gebracht. Ein Riesenspaß.

**JETZT SIND SIE IN RUHIGEREM GEWÄSSER UNTERWEGS ALS PENSIONIERTE LEHRERIN. DOCH SIE SAGTEN VORHIN, SIE HÄTTEN NOCH MIT MEERJUNGFRAUEN UND WASSERMÄNNERN ZU TUN. WAS STECKT DAHINTER?**

Ich lehre Schwimmen bis zum Seepferdchen hier in Dranske im stehetiefen Wasser. Das macht so viel Spaß. Von Juni bis August sind die Kleinen hier, um die Voraussetzungen fürs



Schwimmen zu erlernen. „Tow“ kürzt sich unser Verein ab – touch of water. Die Gewöhnung ans Wasser im flachen Bodden ist ideal, wie gesagt. Und wenn die Kleinen anfangen, im Tiefen zu schwimmen, da geht einem das Herz auf.

**DAS GLAUBE ICH. UND STEIGEN SIE MANCHMAL NOCH AUFS BRETT?**

Aber sicher. Windsurfen ist ein Virus, das lässt einen nicht mehr los.



UTE LÜDKE, WINDSURFERIN UND GRÜNDERIN DER WASSERSPORTSCHULE IN DRANSKE

# FASZINATION WITTOW

## Unsere Tradition und Kultur



Das winzige Fischerdorf Vitt mit rohrgedeckten Häusern und der 1806 errichteten Kapelle ist ein Magnet. Diese achteckige, mit Spenden errichtete Kirche ist schon schnell zu einem Wallfahrtsort geworden. Dort hielt der bekannte Altenkirchener Pastor und Dichter der Romantik Gotthard Ludwig Kosegarten seine berühmten Uferpredigten – zunächst im Freien (mehr dazu unter Altenkirchen).

Die Fischräuchereien in jedem Ort sind ein weiteres Beispiel. Die Kranichfahrten im Herbst ab Breege sind legendär. Schlaffässer stehen in Putgarten.

Wenn du jetzt mehr zur Geschichte Wittows wissen möchtest, gehst du ins Marinehistorische- und Heimatmuseum Dranske/Bug. Das ist eine Fundgrube des Wissens. Und dann geht es zu den Musikkonzerten in den Breeger und Wieker Hafen – oder zu einem Konzert der Wieker Blasmusiker. Das ist Hörgenuss vom Feinsten.



# FASZINATION WITTOW

## Der Sehnsuchtsfaktor ist gross ...

### WO ERREICHE ICH DICH GERADE?

Im Sommer irgendwo auf Wittow, in den Wintermonaten bin ich als Bootsmann auf einem Binnenschiff unterwegs.

### LEGST DU AUCH MAL AUF DER HALBINSEL WITTOW AN?

Meine zukünftige Planung geht in die Richtung. Ich habe viele Jahre als Schipper auf Zeesbooten verbracht, und Gäste auf den südlichen Boddengewässern der Insel Rügen begleitet. Vor einigen Jahren zog mich das Heimweh zurück in meine alte Heimat Wittow.

Hier haben wir zwei alte, wunderschöne Häfen – Breege und Wiek. Dort plane ich einen Standort für traditionelles Gästesegeln. Mal schauen. Alles eine Frage von Tied un Moos.

Kann ich nur jedem empfehlen.

### WAS IST AN BREEGE UND WIEK SO EINMALIG?

Die Tradition in Breege und Wiek mit Segelschiffen zum Handel und die Fischerei zog sich über einen langen Zeitraum. In Zeiten von Feudalherrschaft, Landwirtschaft und Frondiensten war Breege durch die Segelschiffahrt im 18. Jahrhundert eins der wohlhabendsten Dörfer der Insel Rügen. Heute noch bietet der Hafen Breege eine Fährverbindung zur benachbarten Insel Hiddensee, sowie zu den Veranstaltungen auf der Freilichtbühne in Ralswiek. Über die Landesgrenzen hinweg bekannt durch die Störtebeker-Aufführungen. Beachtenswert ist in unserer Region auch die Vielzahl an ehemaligen Gutsanlagen und Herrenhäusern. Überhaupt haben wir einen ganz ruhigen Tourismus. Der hat sich langsam entwickelt seit 120 Jahren. Die vielen Gästebetten auf Rügen stehen woanders.

### ALSO VIEL PLATZ, RUHE UND WENIG MENSCHEN...

Genau, du sagst es. Wir sagen gern „du“, hoffe das ist okay. Unser Kleinod ist die Natur.

## ALEXANDER OTTO

Alexander Otto, bekannt unter „Otto“, ist ein Wittower Jung, aufgewachsen im Ostseebad Breege-Juliusruh. An vielen Orten der Insel Rügen hat er gelebt und gewirkt. Als gelernter Koch der Hochseefischerei findet man ihn heute vornehmlich auf Wittow unter anderem als Seemann, Fahrrad-Tourguide, Musikant und Gästeführer am Kap Arkona.



## UND KULTUR?

Auf Wittow gibt es übers Jahr hinweg verschiedenste alljährliche Veranstaltungen. Ich nenne mal das Wikingertreffen an der ehemamligen Tempelburg zu Arkona, für Musikfans „Das Kap erklingt“-Festival, das „Erntefest“ auf dem Rügenhof in Putgarten, den „Kap Arkona-Lauf“, Musikkonzerte im Breeger und Wieker Hafen und vieles mehr für Urlauber und Einheimische.

Dann gibt es Kreistanz und Freitanz, Ostseekino, Musiksommer, Drachenfest, Ausstellungen – ach, ich könnte noch eine halbe Stunde weitermachen. Nicht vergessen: Kultur, richtig

schöne Lieder, alte wie neue, die kannst du auch im Radio Kap Arkona hören, rund um die Uhr. Da schreibe ich öfter die Playlists. Die Titel werden dir angezeigt. Hammer, sage ich nur.

## ÜBER DAS RADIO HALTEN UR-WITTOWER WIE DU SICHER KONTAKT ZUR HEIMAT, WENN SIE MAL WOANDERS UNTERWEGS SIND.

Nicht nur Ur-Wittower, auch unsere Gäste, wenn sie mal nicht hier sein können. Unsere Halbinsel hat einen ganz großen Sehnsuchtsfaktor. Und das wirklich zu jeder Jahreszeit.



# FASZINATION WITTOW

*Region zum  
Leben und Erholen*



Wittow ist liebens- und lebenswert. Das liegt an den Menschen und an der Natur oben im Windland an der Nordspitze Rügens, Deutschlands größter Insel. Arbeit und Freizeit lassen sich hier perfekt kombinieren. Vom alten Fischerdorf oder dem restaurierten Herrenhaus zum Strand sind es nur ein paar Tritte ins Fahrradpedal.

Die Dosierung von Einsamkeit, Familie und Vereinsleben fällt leicht. Das Gemeinschaftsgefühl ist stark entwickelt. Verlässlichkeit und Frohsinn sind hier keine Worthülsen. Es zählt der Mensch. Und das fällt auch den Gästen auf. Sie kommen daher immer wieder und haben öfter den Wunsch, ganz hier zu leben.

## TIPP: TAUCH EIN INS VEREINSLEBEN

Viele Vereine haben wir hier – da ist für jeden etwas dabei: Wieker Blasmusik e.V. mit Bläsern der gesamten Halbinsel, SV Blau-Weiß Wiek mit den Wittower Tanzhummeln, Freiwillige Feuerwehren in jedem Ort, Faschingsverein, Fallada-Kulturverein, Heimatvereine, Reitverein, Segelvereine in Dranske und Breege, sogar einen Borussia Dortmund-Fanclub gibt es!

**Neue Mitglieder sind überall herzlich willkommen!**



## EIN PLATZ ZUM BLEIBEN

Ob Traditionsunternehmen oder Handwerksbetriebe: Interessierten Nachfolgern und engagierten Mitarbeitenden stehen viele Türen auf Wittow offen. Du siehst deine Zukunft auf Wittow und suchst Kontakte zu möglichen Arbeitgebern oder Unternehmen?

Melde dich bei uns – wir vermitteln das gerne weiter:

[info@nordruegen.de](mailto:info@nordruegen.de)



# FASZINATION WITTOW

„Lente, jetzt macht  
mal langsam“

**LÄSST SICH DAS HEIMATLIEBE NENNEN, WAS SIE NACH ZEHN JAHREN FERN VON WITTOW WIEDER HIERHERGEBRACHT HAT?**

Ja, genau. Ich wohnte auch in München, Kiel, Rostock und Stralsund, aber Wittow ist Wittow. Wohnen und Leben ist hier einfach klasse. Meine Familie, meine Frau und meine Kinder, sehen das auch so. Das macht mich froh.

**WITTOW IST IDEAL ZUM LEBEN, WARUM?**

Vielleicht nicht für jeden. Sommer und Winter sind deutlich verschieden. Es geht um den Wechsel von Ruhe und High-life. Für uns ist es gut, etwas „ab vom Schuss“ zu wohnen. Wir haben ein altes Herrenhaus, das nur noch Ruine war, restauriert und daraus ein Drei-Generationen-Haus gemacht. Darin wohnen wir und sind total zufrieden – alle.

**KLINGT NACH EINEM GUTEN KONZEPT. DAZU GEHÖRT BEI IHNEN AUCH, DASS SIE HEUTE LEHRER FÜR MATHE UND PHYSIK SIND, ALS SEITENEINSTEIGER, WEIL ES MIT LUFT- UND RAUMFAHRTTECHNIK AUF WITTOW MIT DEN OFFENEN STELLEN EHER SCHLECHT AUSSIEHT.**

So ist es. Ich unterrichte die Klassen fünf bis zehn in den Fächern, was wunderbar ist. Ich segele wieder im alten Verein, in dem ich vor 30 Jahren das Segeln lernte. Meine Kinder sind jetzt auch dabei.

**ALSO HEIMATLIEBE AUCH DA. VEREINSLEBEN, GEMEINSCHAFTSGEFÜHL, FESTE ZUSAMMEN FEIERN – DAFÜR STEHT WITTOW JA AUCH. DAS IST JA AUCH SPANNEND FÜR GÄSTE, ODER?**

Auf jeden Fall. Die treten natürlich nicht in jeden Verein ein, aber sie können beim Reitverein zum Beispiel mit anderen am Strand entlangreiten. Sie können zu Festen gehen. Sie werden freundlich aufgenommen und erleben Gemeinschaft. Das ist schon was. Und sogar mit uns Einheimischen kann man ins Gespräch kommen (schmunzelt).

## ROBERT SCHATTSCHNEIDER

ist in Breege aufgewachsen, war zum Studium der Luft- und Raumfahrttechnik in München und dann in anderen Städten, ist aber bald wieder in seine alte Heimat zurückgekehrt. Der Familienvater arbeitet heute als Lehrer auf Wittow.



**UND HABEN SICH DABEI DIE GÄSTE SCHON MAL  
BESCHWERT, DASS HIER DER WIND SO STARK BLÄST?**

Nein, das nicht (lacht). Aber die Gäste merken schon, dass zehn Kilometer Radfahren gegen den Wind auch Anstrengung bedeutet. Doch genau das gehört zur Erholung. Das Leben ist ein Wechsel von Anspannung und Entspannung. Alle Sinne wollen beteiligt sein. Das ist hier auf Wittow der Fall. Und wer dann auf diese Weise die Natur erlebt hat, ist meist dankbar. Denn genau deshalb kommen ja die Menschen zu uns – wegen der Natur. Barfuß durch den Wald oder am Strand langgehen, das ist einfach Erdung pur. Das ist Entschleunigung.

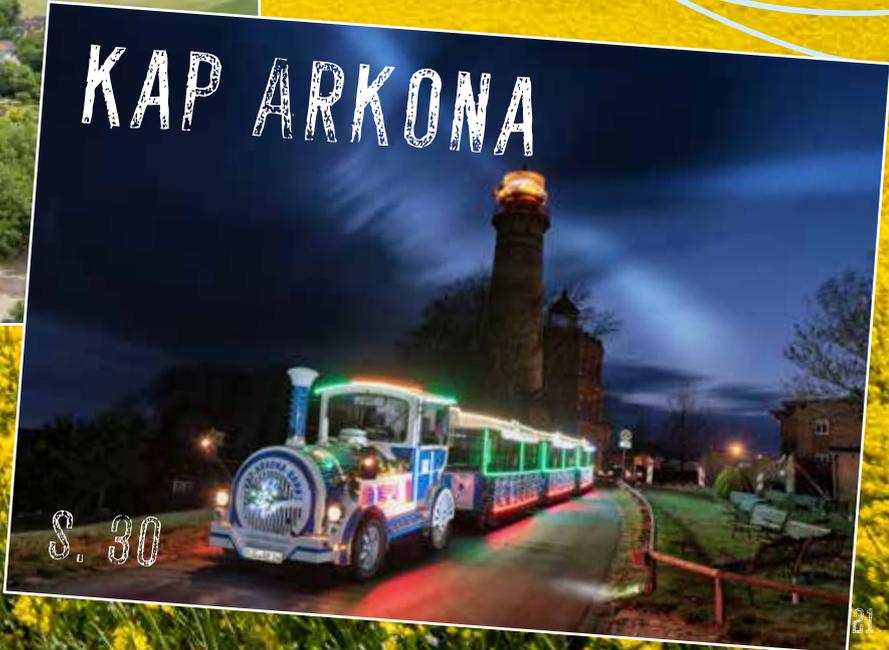
**DANN BRAUCHE ICH ALSO GAR KEIN AKKU-FAHRRAD  
MIT KÜNSTLICHEM RÜCKENWIND?**

Nee. Ich sag' immer: Leute, jetzt macht mal langsam. „Schnell, schnell“ ist vielleicht für manche etwas für den Rest des Jahres. Aber auch nur vielleicht. Erfreut euch doch mal an kleinen Dingen, an dem, was ihr aus eigener Kraft schaffen könnt, nicht nur beim Radfahren. Wittow ist eben was fürs Leben.



# UNSERE BESONDEREN ORTE





## Altenkirchen - die schöne Mitte

Altenkirchen liegt zwischen dem feinen Sandstrand der Schaabe im Osten und dem Kap Arkona im Norden und belegt den mittleren Teil der Halbinsel. Das leicht hügelige Gemeindegebiet ist bis auf die Küstenwälder im Norden und Osten fast waldfrei. Du radelst an Ackerflächen und Wiesen vorbei.

Der Ort ist ein guter Anlaufpunkt zum Einkaufen. Er ist quirlig und lebendig. Noch dazu gehören die Dörfer Lanckensburg, Schwarbe und Drewoldke. Letzteres befindet sich am Ostseestrand.

Ein Schluck Geschichte? Okay: Die Dänen besiegten hier 1168 die Ranen und zerstörten die Tempelburg Arkona. Der Ort Oldenkerke (heute Altenkirchen) entstand, und die Pfarrkirche wurde ab 1185 auf einem alten slawischen Begräbnisplatz gebaut. Die Backsteinbasilika ist die älteste Kirche auf Rügen, etwa vom Jahr 1200. Du findest in der Sakristei den Svantevitstein. Das ist ein heiliger Stein von der Jaromarsburg Arkona und erinnert an den größten slawischen Gott.

Noch wichtig: Zwischen 1792 und 1808 predigte hier der Pastor und Dichter Ludwig Gotthard Kosegarten. Du findest sein Grab auf dem Friedhof an der Kirche. Sein Geist lebt



# THEMENBÄNKE

Du setzt dich zu **Pastor Kosegarten** (1758-1818) auf die Bank. Sie steht nahe der Kirche. Genau wie das Kosegartenhaus. In dem erfährst du mehr über den Romantiker und seine berühmten Besucher wie Caspar David Friedrich.



fort im Kosegartenhaus. Das ist das alte Feuerwehrhaus, aus dem haben wir eine Kultur- und Begegnungsstätte gemacht.

Kosegarten wurde auch berühmt durch seine Uferpredigten. Was ist das? Während Kosegarten predigte, blickten seine Zuhörer, die Fischer, stets aufs Meer. Sahen sie einen Heringsschwarm, hielt sie nichts mehr. Sie stürzten sich in ihre Boote, und der Pfarrer stand alleine da.

Kosegarten hielt den Bau einer Schlechtwetterkapelle für sinnvoll. Sie wurde so hübsch, dass auch Caspar David Friedrich sie malen wollte. Doch mehr als einen Entwurf schaffte er zu Lebzeiten nicht.



## EINKEHR IM „WILD BIRDIE“

Halt mal, was ist das? Auf dem Radweg an der Ostseeküste zwischen Nonnevitze und Kap Arkona liegt nicht weit vom Meer in Schwarbe-Siedlung das „Wild Birdie“ – idyllisch. „Bar & Grill“ steht da, übernachten lässt sich auch (Pferdehof Bela).

Sandy und ihr Lebensgefährte Eddie haben hier unter einem Reetdach und hinter rotem Backstein ein stilvolles, fröhliches und persönliches Lokal geschaffen. Die Liebe zu den Gästen zeigt sich schon, wenn die Tür aufgeht. Wie sieht das innen urig aus! Wie ansprechend ist die Speisekarte! Wie nett wird dann serviert!

Sandy meint: „Wir haben das so eingerichtet und konzipiert, dass unsere Gäste und wir uns wohlfühlen. Das teilen unsere Gäste absolut. Deshalb haben wir so viele, die immer wiederkommen.“ Eddie bereitet in der Küche die Speisen fein abgeschmeckt zu, alles frisch und beste Qualität. Und dann die Namen: Warum heißt das gegrillte Lachsfilet „Archie went fishing“? Weil Eddie’s bester Freund, mit dem er schon früher Angeln ging, Archie heißt. Wer versteckt sich hinter „Lucie’s ice cream“? Sandy’s Oma, weil sie früher ihr Eis selbst herstellte. Also erstmal ab auf die Terrasse und zum Bier einen „Cheesy Bert“.

[www.wild-birdie.com](http://www.wild-birdie.com)



# UNSERE BESONDEREN ORTE



## Breege - Juliusruh doppelt reizvoll

Einst war Breege der reichste Ort Rügens. Das lag an den geschäftstüchtigen Seefahrern, die vom geschützten Hafen am Breeger Bodden lebhaften Handel mit England betrieben. Das geschah Mitte des 19. Jahrhunderts. Als dann der Bädertourismus aufkam, schielten die Breeger hinüber nach Juliusruh, das einen neun Kilometer langen Strand mit feinstem Sand hat. Die Orte vereinigten sich.

Ende des 19. Jahrhunderts entstanden die ersten Hotels und Pensionen im Stil der Bäderarchitektur. Julius Christoph von der Lancken, ein Großgrundbesitzer auf der Halbinsel Wittow, ließ ab 1795 Schlösschen und Park bauen, weil er sich diesen Ort als Ruhesitz auserwählt hatte. Daher Julius' Ruh.

Der Kurpark verbindet das alte Fischerdorf mit dem Strandidyll Juliusruh. Das „weiße Band der Schaabe“ gilt als einer der schönsten Ostseestrände. Heute noch stehen einige historische Häuser in Breege, es gibt Ausflugsfahrten nach Hiddensee oder Ralswiek zu den Störtebeker Festspielen.



## FÜR BEWEGLICHE: KAP-ARKONA-LAUF

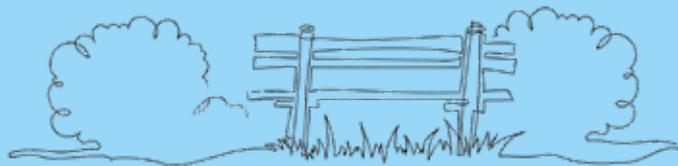
Einmal im Jahr, immer am Wochenende um den 3. Oktober, kurz oder lang, alles ist möglich. Kinderlauf: 400 Meter. Gleich mal anmelden:

[www.kap-arkona-lauf.com](http://www.kap-arkona-lauf.com)



## THEMENBÄNKE

In Breege am Hafen, die **Schifferbank**. In Juliusruh am Loberplatz: **Wilhelm Löber** (1903-1981). Er war Kunsthandwerker, Bildhauer und Keramiker. Der Bauhaus-Künstler und Meisterschüler von Gerhard Marcks zog mit 64 Jahren nach Juliusruh und wirkte hier bis zu seinem Tod. In Lobkevitze steht die Bank, die an den Gelehrten und Staatsmann **Wilhelm von Humboldt** (1767-1835) erinnert. Er war oft auf Rügen und hielt das in Tagebüchern fest.



## TIPP: AB AN DIE SCHAABE

Ob mit oder ohne Badehose – alles erlaubt. Der neun Kilometer lange Sandstrand an der Nehrung zwischen den Halbinseln Jasmund und Wittow ist erstklassig. Feinsandig erholen und das gratis. Am besten Strandkorb in Juliusruh ausleihen. Fünf (kostenpflichtige) Parkplätze und zwei Hundestrände sind auch da.

## BÜCHER UND STRANDKÖRBE – „STRANDGUT“

„Die Gabi ist noch frei“, ruft Bert Kunath den ankommenden Gästen zu. Die schmuzzeln. Der Verleiher von Strandkörben in Juliusruh ist innovativ. Namen statt Nummern – das bringt die Gäste schon in Schwung. „Charly“ und „Nele“ warten, „Max“ und „Moritz“ sind schon belegt.

Bert ist ein Quell von Ideen. Er überlegt ständig mit seiner Partnerin zusammen, wie Juliusruh die Durchfahrenden zum Anhalten bewegen kann. Ob das 6000 Blumenzwiebeln sind, die im Frühjahr zu Farbtupfern werden, ob das ein Naturlehrpfad auf der Promenade ist oder ob der ehemalige Seemann in seinem Buchladen seine Gitarre verleiht, damit Gäste spontan spielen können – immer schwingt Freude mit.

„Früher wollte ich die Welt als Seemann kennenlernen, heute kommt die Welt zu uns in den Buchladen.“ Wer ihm zuhört, ist sofort angesteckt vom Elan, vom Klönen über Neues auf Wittow oder vom Finden des passenden Buches für Klein und Groß.

Dann organisiert der Buchhändler kleine Feste und Konzerte auf dem Loberplatz vor seinem Laden. Es lockt der Sandskulpturen-Wettbewerb für Kinder. Und was ihn am meisten freut, ist die Sehnsucht der Kinder nach Juliusruh. „Wenn die Eltern Weihnachten überlegen, wohin es nächsten Sommer in den Urlaub gehen soll“, gibt Bert Kunath das oft Gehörte wieder, „haben es die Kinder schon entschieden: Natürlich wieder zu uns nach Juliusruh.“

[www.strandgut-juliusruh.de](http://www.strandgut-juliusruh.de)



# UNSERE BESONDEREN ORTE

## Dranske - da geht die Post ab

Schon Mitte des 17. Jahrhunderts entstand hier, auf den Resten einer frühen slawischen Siedlung, ein Posthafen mit Häusern. Zwar ist der Ort schon 1314 urkundlich erwähnt, aber nun brach mit dem Fährverkehr zwischen Ystad in Schweden, Stralsund und Bug der Wohlstand aus. Jedenfalls ging die Post ab (und kam an). Bald ließen sich auch die ersten Urlauber sehen. Zuvor waren die Einheimischen meist mit Seenotrettung und Schiffsbergung beschäftigt. Zur DDR-Zeit war hier die Welt zu Ende, denn auf dem Bug hatte sich die Nationale Volksarmee eingenistet (wie zuvor die kaiserliche Armee sowie später die Wehrmacht und dann die Sowjetarmee).

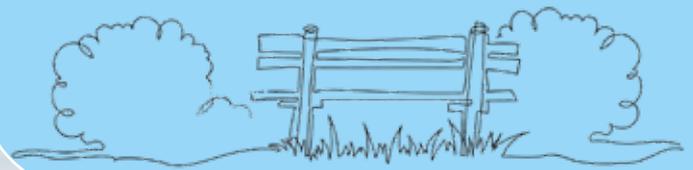
Das Museum im Bürgerhaus liefert Geschichte zum Anfassen. Der südliche Teil des Bug gehört zum Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft und kann bei geführten Wanderungen erkundet werden.

Heute geht hier weiterhin die Post ab, jedenfalls steigen in Dranske die legendären Boddenpartys im Hochsommer.



### THEMENBÄNKE

Die **Otto-Warburg-Bank** steht am Bodden und erinnert an den Nobelpreisträger Warburg (1883-1970), der in Nonnevitz seinen Bungalow hatte. Der Biochemiker hatte 1924 Krebszellen näher erforscht. Die **Horst-Krause-Bank** steht auf dem Dorfplatz. Krause (1939-2014) war Maler und verschönerte Hauswände mit Landschaftsbildern.





## TOUREN-TIPP

Von Dranske verläuft ein **Hochuferweg entlang der Ostseeküste bis zum Kap Arkona**. Du streifst auf dem etwa 18 Kilometer langen Weg die Kreptitzer Heide, das Erholungsgebiet Bakenberg mit weitem Sandstrand unterhalb der Steilküste sowie den Märchenwald. Vorsicht: Vom Kliff werden bei Hochwasser und Sturm oft Teile herausgespült.

## ACHTE BITTE DARAUF

Diese urwüchsige und abwechslungsreiche Schönheit unseres „Windlandes“ braucht unser aller Schutz. Bitte bleibe innerhalb der ausgewiesenen Naturschutzgebiete auf den Wegen, beachte die Hinweise und benutze keine inoffiziellen Auf- oder Abgänge!

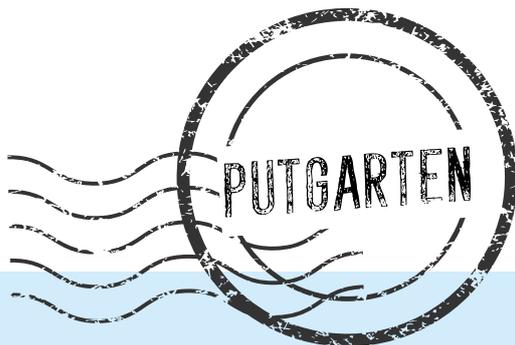


# UNSERE BESONDEREN ORTE

## Putgarten - von der Sonne verwöhnt

Mit mehr als 1850 Sonnenstunden im Jahr liegt der Ort mit an der Spitze in Deutschland. Die nördlichste Gemeinde in Mecklenburg-Vorpommern wussten schon die Ranen vom 6. bis 12. Jahrhundert zu schätzen, da sie hier siedelten. Dann kamen 1168 die Dänen vorbei und nahmen sich den Ort.

Sehenswert heute sind das Kap, das Naturschutzgebiet Nordufer Wittow mit Hohen Dielen, der Findling Siebenschneiderstein sowie das Fischerdorf Vitt.



## HOFGUT WOLLIN

### Familienidyll mit Schafen und Naturteich

Die Holzofen-Pizza ist wieder erstklassig geworden. Wohl dem, der seine eigene Pizzeria hat. Die Großmutter hat im neuen Schlafläss übernachtet, die restliche Familie in einer der Ferienwohnungen des Hofguts Wollin. Wer sich in dem 2018 frisch renovierten Gehöft, das schon seit 1318 besteht, einmietet, taucht ein in ein Familienidyll.

Da blüht die Fliederhecke lila, da grasen Schafe und Ziegen, die Hühner legen Eier für das Frühstück. 3,5 Hektar Garten mit Naturteich und viel Platz zum Spielen sind da, und dann diese finnische Fass-Sauna!

Franziska Brakelsberg-Eicker hat mit ihrem Mann und den vier Töchtern ein außergewöhnliches Refugium geschaffen. Zwei Kilometer sind es bis zum Kap Arkona, ein Kilometer bis zum Meer. Leihräder werden auf Wunsch gebracht. Der Linienbus hält vor der Tür, also ist auch die Anreise per Zug problemlos. Und zwei rollstuhlgerechte Wohnungen sind da. Glück, was willst du mehr?

[www.hofgut-wollin.de](http://www.hofgut-wollin.de)

## KULTUR-TIPPS

Und kulturell ist das ganze Jahr über in Putgarten Programm. Details hat die Tourismusgesellschaft Kap Arkona: [www.kap-arkona.de](http://www.kap-arkona.de)

Auf dem zentral gelegenen Rügenhof, einem ehemaligen Gutshof, befinden sich schicke Ferienwohnungen sowie eine Kunst- und Handwerkskolonie und mit der Kulturscheune ein ganzjährig zu nutzender Veranstaltungsraum.



# Vitt - das pure Fischerdorf-Idyll

Per Arkona-Bahn oder auch zu Fuß auf dem Uferweg gelangst du nach Vitt. Das denkmalgeschützte Fischerdörfchen ist ein Muss. Die achteckige Kapelle Vitt ist schon von weitem zu sehen. 1816 wurde sie als Schlechtwettervariante für die Uferpredigten des beliebten Pastors Ludwig Gotthard Kosegarten eingeweiht und zeigt über die gesamte Innenwand eine Kopie des berühmten Runge-Bildes „Petrus auf dem Meer“.

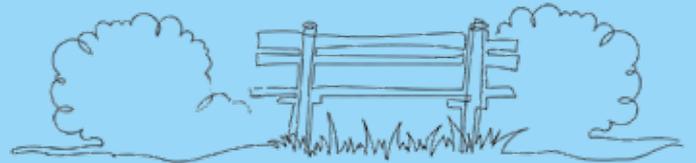
Über Vitt hinaus führt der Uferweg weiter über Goor, zum ehrwürdigen Hünengrab von Nobbin.



## THEMENBÄNKE

Die Bank „**Zur kleinen Rast**“ in Goor mit herrlichem Blick auf die Ostsee ist nur mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu erreichen. Hier rasten die Steilufer-Radler bei frisch gebackenem Kuchen und einem Plausch mit Familie Hensen. Das ist hier Tradition. Mehr auf S. 33 ...

Zwischen Kap Arkona und Varnkevitz findest du auf dem Hochuferweg die **Hans-Fallada-Bank**. Der berühmte Schriftsteller, 1893 in Greifswald geboren, war gern auf Rügen, oft bei seinem Freund Kagelmacher im Gutshaus Gudderitz. Zu Falladas Werken gehören: „Kleiner Mann – was nun?“ oder „Wer einmal aus dem Blechnapf frisst“.



# UNSERE BESONDEREN ORTE

## Kap Arkona - zu Recht ein Höhepunkt

Das Kap Arkona ist eine 43 Meter hohe, aus Kreide und Geschiebemergel bestehende Steilküste. Das ist schon toll. Aber die drei Türme darauf bieten grandiose Rundumblicke.

1. Der **PEILTURM MIT SEINER GLASKUPPEL** ist ganzjährig geöffnet und gewährt von der Aussichtsplattform 360-Grad-Blick. Von 1927 bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges diente er zum Abhören des Funkverkehrs auf der südlichen Ostsee. Er wurde 1996 aufwendig saniert. Heute locken Kaffee aus Südamerika, Gebäck, Eis, Kunsthandwerk, Schmuck und Alpakawolle.
2. Der **SCHINKELTURM**: Karl Friedrich Schinkel entwarf den (nach dem in Travemünde) zweitältesten Leuchtturm der deutschen Ostseeküste im Backsteinstil. Er ist 19,3 Meter hoch. Auffällig ist auch seine quadratische Grundform. Gebaut wurde er 1826-1827 und war bis 1905 in Betrieb. Von innen ist er zurzeit nicht zu besichtigen. Eine Außenstelle des Standesamtes befindet sich darin.

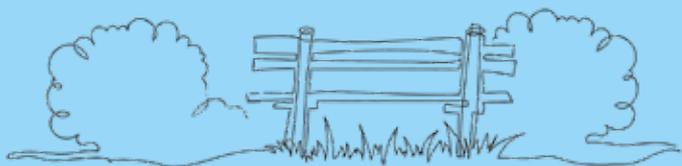
3. Das **LEUCHTFEUER KAP ARKONA** ist den Aufstieg von 164 Stufen wert – wegen der Fernsicht bei gutem Wetter. Seit 1905 ist das Leuchtfeuer aktiv: drei Blitze alle 17,1 Sekunden, zwei Spezialglühbirnen mit je 1000 Watt, sichtbar 22 Seemeilen weit (etwa 40 Kilometer). Geöffnet von April bis Oktober.

Der Kultursommer am Kap ist ein Event, den du nicht verpassen solltest.



## THEMENBÄNKE

An den Leuchttürmen betrieb **Carl-Eduard Schilling** einst seinen legendären Gasthof. Der Schiffszimmermann kümmerte sich ab 1828 um den ersten Leuchtturm. Die Familie prägte über drei Generationen auch als Gastwirte und Lebensretter das Leben am Kap Arkona. Die ihm gewidmete Bank befindet sich vis-a-vis der Leuchttürme.



## STEILUFER-CAFÉ

Wer hier rastet, wird dreifach belohnt.

1. Zunächst: dieser Ausblick auf die Ostsee. Vom Strandkorb aus liegt einem die Bucht zu Füßen. Herrlich.
2. Dann diese selbstgemachten Kuchen! Blechkuchen gibt es täglich frisch. Dazu einen Cappuccino. Ideal. Die Gäste schwärmen.
3. Quasi als Sahnehäubchen kommt die freundliche Bedienung dazu.

„Wir freuen uns über jeden Gast und hoffen, dass alle hier eine schöne Zeit verbringen,“ sagt Mark Hensen, der das Café mit der großen Familie Hensen betreibt. „Jeder Gast ist uns wichtig.“

Dann zeigt er auf die Holunderblüten-Limonade. „Selbst gemacht, aus Tradition“, fügt er schmunzelnd hinzu. Das Steilufer-Café „Zur kleinen Rast“ haben schon Marks Eltern ins Leben gerufen. Es ist bei Gästen und Einheimischen zum Inbegriff von Rasten mit Ausblick zum Wohlfühlen geworden. Kaum jemand, der mit dem Rad oder zu Fuß auf dem Weg zum Kap ist, lässt sich diesen Festpunkt am Ufer zwischen Goor und Vitt entgehen.

Gerade kommen wieder ein paar Gäste mit dem Fahrrad an. Ein Strandkorb ist noch frei. Dann ab an den Tresen und bestellen ...

[www.steilufercafezurkleinenrast.business.site](http://www.steilufercafezurkleinenrast.business.site)



# UNSERE BESONDEREN ORTE

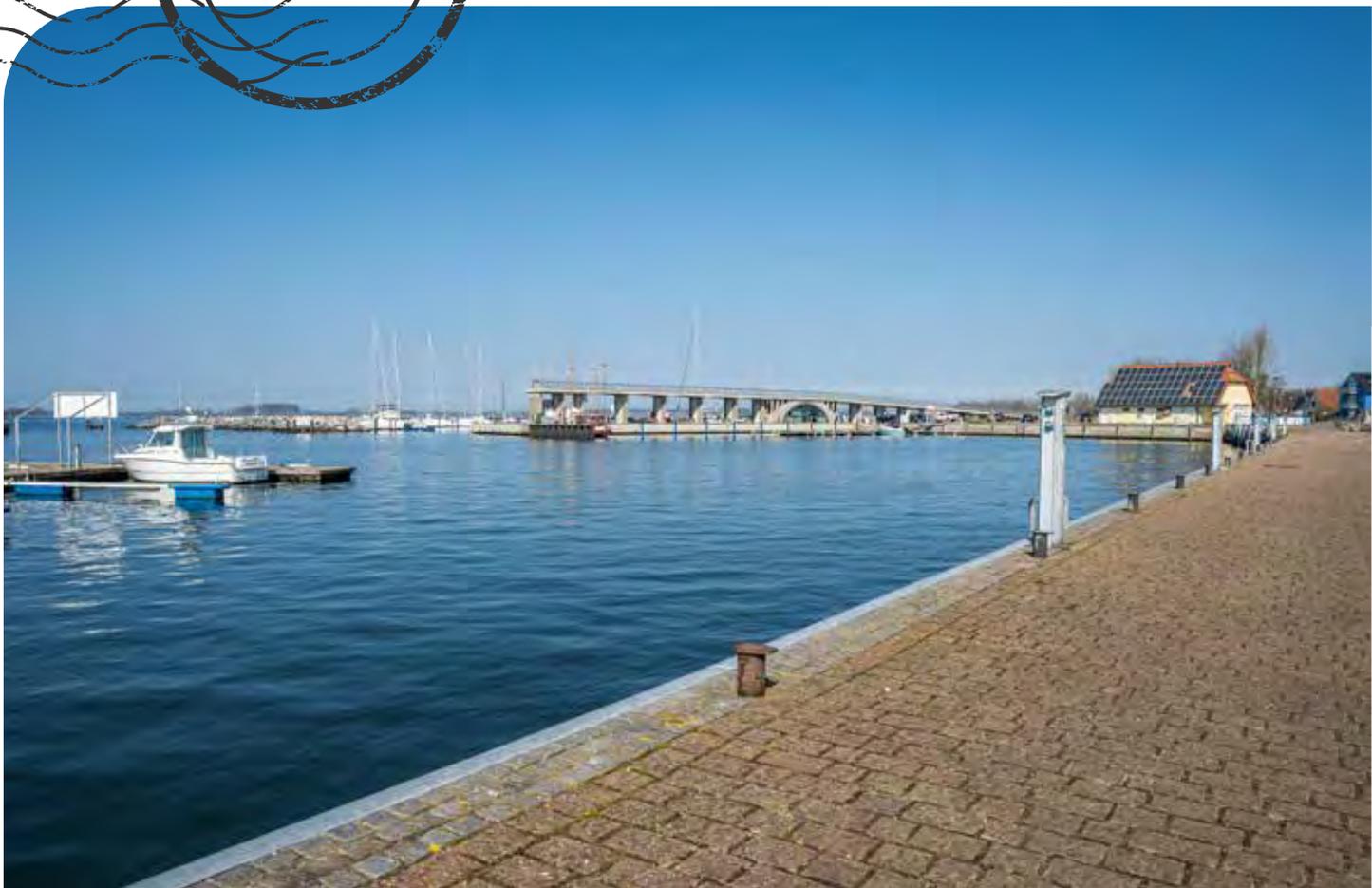
## Wiek - Hafenflair und ganz viel mehr

Um den Hafen herum (gebaut ab 1890 für die Fischerei) hat sich das Dorf entwickelt. Die Kreidebrücke (ab 1914 für den Abtransport der Kreide errichtet) gibt dem Hafen mit seinen Segel- und Fahrgastschiffen sowie den kleinen Angelbooten ein einzigartiges Flair. Sie ist heute eine Art schwebende Promenade.

Du blickst über alles und das Meer bis nach Hiddensee mit dem Dornbusch und dem Leuchtturm an der Nordspitze. Der Hafengebiet ist eine moderne Marina für rund

150 Segelyachten. Beliebt sind auch Hochseeangeltouren, die hier starten. Segler, Surfer und Kiter kommen in Wiek ohnehin auf ihre Kosten. Und dann lässt du bei einem Gläschen Wein, Musik und einem Abendessen auf der windgeschützten Restaurantterrasse im Hafen den Tag ausklingen. Vielleicht erlebst du einen dieser romantisch-roten Sonnenuntergänge. Wahnsinn!

Ein Blick zurück: 1819 galt Wiek als größtes Dorf auf Rügen. Nach 1990 wurde der staatlich anerkannte Erholungsort umfassend saniert. Die Kurklinik war schon zur DDR-Zeit bei Kurgästen beliebt. Viele von ihnen kommen heute noch gern wieder. Alles auf dem neuesten Stand – mit Mutter-/Vater-Kind-Kuren.





## BIOGENUSS IM BLUMENCAFÉ

Der Platz zum Genießen von Wildkräuter-Salat, einer leckeren Suppe oder selbstgemachtem Kuchen befindet sich mitten zwischen Blumen, Stauden und unter Obstbäumen. „Bio-Produkte, selbst geerntete Früchte und Kräuter, regional und saisonal – das alles ist uns sehr wichtig“, sagt Christin Kieck. Das Café in Wiek bietet zum Frühstück, mittags und nachmittags alles, was gesund und lecker ist. „Wir nehmen auch unsere eigenen Kräuter für unseren eigenen Tee und unser Salz.“ Im wilden Bauerngarten ist der Ort zum Entschleunigen. „Sobald es blüht, zaubern wir aus unseren Blumen auch schöne Gartensträuße.“ Im alten Gewächshaus der ehemaligen Gärtnerei ist zudem Platz für 30 Gäste. Also zum Feiern genau das Richtige. Die Manufaktur bietet ein weites Sortiment der Bioprodukte zum Mitnehmen. Es geht von Ölen über Tees und Salze bis zu Chutneys, Schnäpsen, Nachtischen oder Fruchtaufstrichen. „Wir lieben es nachhaltig“, betont Christin Kieck. „Sök di wat ut“, lautet ihr Rat, und das geht auch im Online-Shop. Klick, klick – schon sind Salbeitee, Hagebuttenaufstrich, Stockrosen-Samen für unseren Garten zu Hause und das Brombeeren-Sauerkirschen-Chutney auf dem Weg. Danke!

[www.blumencafe-ruegen.de](http://www.blumencafe-ruegen.de)

## UNSER TIPP

### FÜR AUTO- UND RADFAHRER:

Wenn du von Süden aus Richtung Trent kommst, nimm ab Vaschvitz die Wittower Fähre. Sie bringt dich in weniger als zehn Minuten zu uns auf die Halbinsel. Das ist weitaus kürzer als über Bergen, die Halbinsel Jasmund und die Schaabe zu uns – und genau der richtige Urlaubseinstieg.



## THEMENBÄNKE

**Carl Schumacher** war Kapitän zur See (1851-1952) und kümmerte sich daheim um die Seemannsfamilien. Seine Bank steht passend dazu in der nach ihm benannten Straße. An der Promenade wird an **Günter Käning** (1923-2017) erinnert, den Nachkommen einer Seefahrerfamilie. Er war engagierter Lehrer und Buchautor – auch die Wieker Chronik verfasste er.



# Wann soll ich wiederkommen?



Zu **OSTERN** und zur **ADVENTSZEIT** verwandelt sich die Strecke zwischen den Orten Glowe und Juliusruh auf acht Kilometern in eine bunte Landschaft. Anwohner schmücken die Landnehrung „Schaabe“, ein Küsten-Waldgebiet, stilvoll. Lass dich überraschen! Viele Rügauer holen mit dieser Geste das Oster- und Weihnachtsfest aus der heimischen Stube ins Freie, um die Vorfreude mit Nachbarn, Gästen und den Waldbewohnern zu teilen. Im Frühjahr sind es bunte Ostereier und farbig wehende Bänder. Im Dezember leuchten und funkeln an vielen kleinen natürlich wachsenden Tannenbäumen am Straßenrand Weihnachtskugeln und Strohsterne.





Klar, der **SOMMER** ist ein Hit an der Nordspitze Rügens. Sonnenstunden ohne Ende. Kultursommer in den Kirchen. Spaß auf dem Wasser. Aber wenn du das Ungewöhnliche und Wild-Romantische liebst, findest du hier ein paar Anregungen: Kiter und Surfer lieben **FRÜHJAHR** und **HERBST** auf Wittow – die Zeit der rauen Winde. Die zerren an den Schirmen und Leinen. Die Gischt spritzt. Die Strände sind leer geworden. Es ist die Zeit des besonderen Lichts, vielleicht sogar des Polarlichts, auf jeden Fall die Zeit der Vogelzüge, der Suche nach Bernstein und Donnerkeil am Strand. Und dazu einen Strandausritt ...

Und es ist die Zeit der Angler, des meditativen Wartens im hüfthohen Wasser. Oder du fährst raus wie früher, mit dem Boot auf die Ostsee. Die ist stürmisch und kalt. Es ist deine Zeit! Zeit der ausklingenden Abende in einem urigen Restaurant bei Fischspezialitäten und Geschichten von „riesigen“ Fischen, gerissenen Leinen und hoher Brandung.



Kenner kommen im **WINTER**: Die Eisschollen türmen sich an den Stränden, der raue kalte Wind prickelt im Gesicht – dann sind ausgedehnte Spaziergänge am Strand und in der ursprünglichen Natur ein großartiges Erlebnis.

Einzigartig ist **WEIHNACHTEN** und **NEUJAHR** auf Wittow. Mit Weihnachtsmarkt an der Wieker Kirche und Höhenfeuerwerk am Kap Arkona. Aber das musst du rechtzeitig buchen – also jetzt!



# WIR FÜR WITTOW

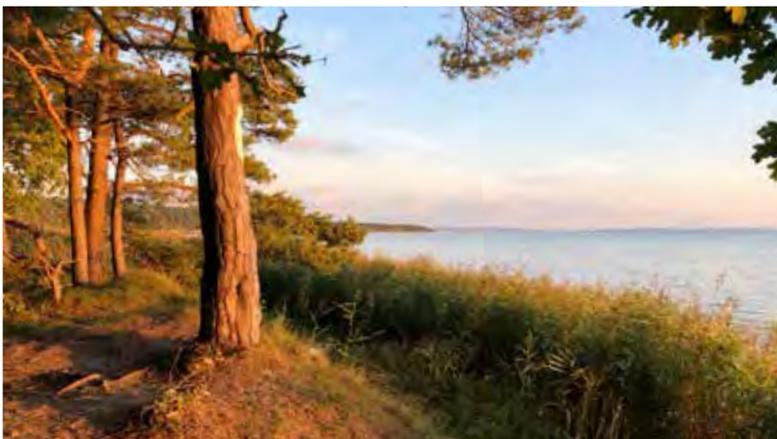
## Was du über Wittow wissen solltest

### VON A BIS Z

- A Allgemeinmediziner** in Wiek und Altenkirchen (daneben befindet sich die Apotheke!) sowie auch für Sprechzeiten in Breege und Dranske.
- B Breege-Juliusruh-Infos** gibt es im Haus des Gastes sowie unter [www.breege.de](http://www.breege.de)
- C Cash-Automaten** stehen in Wiek und Juliusruh (beides Sparkasse) sowie in Altenkirchen (Volksbank).
- D Dranske** vereint den Sitz der Touristinformation, des Marinehistorischen Museums sowie des Bürgerhauses in einem. Infos unter [www.gemeinde-dranske.de](http://www.gemeinde-dranske.de)
- E Elektroautos** kannst du in Juliusruh am Haus des Gastes, in Nonnvitz, am Altenkirchner EDEKA und in Wiek am Hafen laden.



- F** **Fisch** gibt es in Wiek, Breege und Kuhle frisch geräuchert sowie überall in den Restaurants auf der Karte.
- G** **Gastgeber** sind auf den Seiten der Ortschaften und auf [www.nord-ruegen.de/ausgewaehlte-gastgeber](http://www.nord-ruegen.de/ausgewaehlte-gastgeber) zu finden.
- H** **Heiraten** werden viele auf Wittow geschlossen, denn hier können sich die Eheleute unter anderem das Ja-Wort im Schinkelturm direkt am Kap geben.
- I** **Informationen zu Veranstaltungen** der gesamten Halbinsel stehen auf [www.nordruegen.de/veranstaltungen-auf-wittow](http://www.nordruegen.de/veranstaltungen-auf-wittow)
- J** **Jastram** heißt der Künstler, der eine Statue zu Ehren von Caspar David Friedrich am Hochufer bei Vitt aufstellte, um den Originalschauplatz des berühmten Malers hier zu verewigen.
- K** **Kap-Arkona-Lauf**: startet jedes Jahr an den Leuchttürmen für 10 km-Läufer und am Strand von Juliusruh für Halbmarathons. Am Folgetag ist Bambinilauf und Drachenfest. [www.kap-arkona-lauf.com](http://www.kap-arkona-lauf.com)
- L** **Leihräder** sind in Altenkirchen (hier auch mit Lieferservice), Wiek, Dranske (auch auf dem Bakenberg) und Breege-Juliusruh zu haben.
- M** **Mutter-Vater-Kind-Kurkliniken** findet man traditionell in Wiek und neu in Juliusruh.
- N** **Nationalparkwanderungen** auf dem Bug sind nur geführt und mit Anmeldung erlaubt und bei der Touristinformaton in Dranske zu erfragen.
- O** **Orchesterflair** gibt es bei der Wieker Blasmusik – für alt und jung.
- P** **Putgarten** ist eins mit dem Kap Arkona. Die Tourismusgesellschaft hier vermietet Ferienwohnungen, organisiert Feste und betreibt neben dem Parkplatz auch die Leuchtfener: [www.kap-arkona.de](http://www.kap-arkona.de)
- Q** **Quallen** gibt es im Sommer durchaus in Bodden und Ostsee. Aber keine Angst! Das sind meist nur die harmlosen Ohrenquallen.
- R** **Reitkurse** und Ausritte sind in Starrvitz und Schwarbe möglich.
- S** **Segeln** lernen kann man bei den Rügen-Piraten in Dranske oder in Breege am Hafen.
- T** **Tourismusverein Nord-Rügen**: Bindeglied zwischen Einheimischen und Gästen der Halbinsel Wittow. Ideengeber der Themenbänke. Organisatoren vom Kap-Arkona-Lauf. Herausgeber vom Gästeboten. Mehr Wittow unter: [www.nordruegen.de](http://www.nordruegen.de)
- U** **Untergehende Sonnen** sind vom Ostseestrand in Dranske mit Blick auf die Insel Hiddensee und am Wieker Hafen inklusive Kreidebrücke zu erleben. Im Sommer auch entlang der Nordküste.
- V** **Verwaltungssitz** ist das Amt Nord-Rügen in Sagard.
- W** **Wieker Orts- und Touristinformaton** sind unter [www.wiek-ruegen.de](http://www.wiek-ruegen.de) abrufbar.
- X** **X-Buhnen** stellen ein beliebtes Fotomotiv am Strand von Dranske dar.
- Y** **Yachten** chartern können erfahrene Segler am Hafen von Breege.
- Z** **Zahnarztpraxis** ist in Altenkirchen ansässig.



Direkt auf Wittow,  
Moin Ihr Lieben,  
wir grüßen Euch vom  
Kap Arkona mit seinen  
drei Türmen, weltweit ein-  
zigartig! Nordkap nennen  
die das hier. Dann das  
Urige Fischerdorf Vitt - erste  
Sahne! Und Bänke mit  
Meerblick, Falladi, Fallack.  
Die erinnern an berühmte  
Schriftsteller. Ihr müsst  
auch mal kommen. Wir  
reservieren schon mal.  
Eure Teilzeit-Nordlichter



An die  
Lieben Daheim  
Warte-nicht-länger-Str. 99  
Langweiligsbüttel